



# SCHULLEBEN IM JAHRESVERLAUF

# Inhalt

<b>August – September – Oktober .....</b>	<b>2</b>
Einschulung, Teufelslauf, Herbstsingen, Kinderschutzparcour, Klassenfahrt .....	2
<b>November – Dezember – Januar.....</b>	<b>3</b>
St. Martin, Vorlesetag, Adventsbasteln, Adventssingen, Nikolausbesuch, Zahngesundheit.....	3
<b>Februar – März – April .....</b>	<b>5</b>
Karneval mit Krachmacher- Umzug, Malwettbewerb, Frühlingsingen, musikalische Pausen.....	5
<b>Mai – Juni – Juli.....</b>	<b>6</b>
Welttag des Buches, Sportfest, Rundwanderung um Heiden, Umzug der Klassen, Verabschiedung der vierten Klassen.....	6
<b>Besondere Projekte .....</b>	<b>7</b>
Afrikatage, Zirkus, Kindermusicals .....	7

Das Schulleben an der Marienschule Heiden ist bunt, lebendig und von vielen gemeinsamen Aktivitäten geprägt, die sich über das gesamte Schuljahr erstrecken. Unser Jahreskreis veranschaulicht, wie sich das schulische Leben von August bis Juli entfaltet und immer wieder besondere Höhepunkte setzt.

## August – September – Oktober

Einschulung, Teufelslauf, Herbstsingen, Kinderschutzparcour, Klassenfahrt

Bereits im ersten Quartal beginnt das Schuljahr mit einem besonders wichtigen Ereignis: der **Einschulung**. Sie markiert für unsere neuen Schülerinnen und Schüler den Start in einen neuen Lebensabschnitt und wird an unserer Schule mit der gesamten Schulgemeinde bewusst feierlich gestaltet. Nach dem Gottesdienst werden die neuen Erstklässler von der Schulgemeinde auf dem Schulhof empfangen. Dabei ziehen sie mit ihren Eltern durch ein Spalier aus Schulkindern und Lehrkräften auf den oberen Schulhof. Die gesamte Schulgemeinde versammelt sich danach auf dem unteren Schulhof. Nach einer kurzen Ansprache wird jedes neue Kind namentlich begrüßt. Gemeinsam mit ihren Klassenleitungen ziehen die Erstklässler dann in die Schule und verbringen dort ihre erste Unterrichtsstunde. Die Eltern werden in dieser Zeit auf dem Schulhof vom Förderverein der Marienschule mit Getränken versorgt.

Der **Teufelslauf** wird von der Gemeinde Heiden im Rahmen des Heidener Herbst als Volkslauf veranstaltet. Sehr viele Kinder der Marienschule nehmen jährlich daran teil. Dabei tragen die Kinder T-Shirts mit unserem Schullogo.

Vor den Herbstferien trifft sich die Schulgemeinde zum gemeinsamen **Herbstsingen**. Durch diese Veranstaltungen fördern wir von Anfang an das Gemeinschaftsgefühl, die Bewegung und das soziale Lernen.

Der **Kinderschutzparcour** ist ein wiederkehrendes Element für die Kinder der Klassen 4. Er trägt dazu bei, Kinder zu stärken, sie für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und ihnen konkrete Handlungsmöglichkeiten an die Hand zu geben.

Ebenso findet in dieser Zeit die **Klassenfahrt** des Jahrgangs 4 statt. Sie ist ein wichtiger Bestandteil des sozialen und persönlichen Lernens. Wir erleben dadurch

eine Stärkung der sozialen Kompetenz und Selbständigkeit der Kinder. Ebenso schafft die Klassenfahrt gemeinsame Erinnerungen, die für alle zu den schönen Momenten ihrer Grundschulzeit gehören. Diese positiven Erlebnisse wirken sich auch auf das Klassenklima und die Motivation im Schulalltag aus.

## November – Dezember – Januar

St. Martin, Vorlesetag, Adventsbasteln, Adventssingen, Nikolausbesuch, Zahngesundheit

Im zweiten Quartal steht das Miteinander und die Besinnlichkeit im Mittelpunkt.

Die Tradition rund um **St. Martin** ist in der Marienschule tief verankert. Zunächst werden in allen Klassen im Rahmen des Kunstunterrichts **Martinslaternen** gebastelt und im Musikunterricht die Martinslieder geübt. Beim **Martinsumzug** tragen die Kinder der Marienschule ihre Laternen durch die Straßen von Heiden. Der Martinsumzug wird von der Musikkapelle Heiden und der freiwilligen Feuerwehr begleitet. Es ist sehr eindrucksvoll, wenn alle Kinder der Marienschule singend durch die Straßen ziehen. Der hl. Martin reiht sich im Ortskern in den Umzug ein ebenso wie die Kindergartenkinder der Gemeinde und ihre Familien. Somit wird der Martinsumzug jedes Jahr zum traditionellen Umzug für alle Heidener. Der riesige Lindwurm zieht dann weiter bis zur Festwiese hinter der Marienschule. Hier wird das Teilen des Mantels noch einmal szenisch dargestellt und Kinder der Klassen 2 tragen ein Martinsgedicht vor. Im Anschluss daran verkauft der Förderverein der Marienschule auf dem Schulhof Kakao, Glühwein und Würstchen. Seit dem Schuljahr 2025-2026 erhält jedes Kind, das am Martinsumzug teilgenommen hat, einen Stutenkerl.

Am Tag nach dem Martinsumzug findet in der Schule das traditionelle **Gänseteilen** statt. Jede Klasse erhält drei große Hefegänse, die beim gemeinsamen Frühstück geteilt und gegessen werden. Der Gedanke des Teilens setzt sich weiter fort, indem die Kinder der Klassen 3 mit ihren Laternen und kleinen Hefegänsen zum Haus St. Josef ziehen. Dort bringen sie den Bewohnern des Altenheims die Martinsgänse und singen Martinslieder. Die Aktionen rund um den Martinstag schaffen eine

gemeinschaftliche Atmosphäre. Sie stärken nicht nur kulturelle Traditionen, sondern auch Werte wie Teilen und Rücksichtnahme.

Zum Bundesweiten **Vorlesetag** besuchen die zukünftigen Erstklässler mit ihren Erzieherinnen und Erziehern unsere Schule. Hier treffen sie auf die Viertklässler, die im Rahmen des Deutschunterrichts das Vorlesen geübt und sich so auf den Besuch vorbereitet haben. In Kleingruppen lesen die Viertklässler/-innen den Kindergartenkindern vor. Dieser Tag ist für die Großen und Kleinen immer ein ganz besonderer.

Zur Einstimmung in die Adventszeit findet jährlich der **Adventsbasteltag** statt. An diesem Tag wird die Schule durch die Bastelarbeiten der Kinder adventlich geschmückt.

Auf dem Schulhof wird zur Adventszeit unsere neue Krippe mit großen Holzfiguren im grünen Klassenzimmer aufgebaut. Wenn die Kinder morgens im Dunklen auf den Schulhof kommen, ist diese beleuchtet und bildet einen Mittelpunkt auf dem Schulhof. An jedem Montag in der Adventszeit trifft sich die Schulgemeinde dort zum **Adventssingen**. Gemeinsam lernen wir ein neues Advents- bzw. Weihnachtslied.

Ein Höhepunkt in der Adventszeit ist der **Besuch des Nikolauses**. Dazu trifft sich die Schulgemeinde in der Eingangshalle. In einem kleinen Programm werden Gedichte vorgetragen und Lieder gesungen. Der Nikolaus überreicht für jede Klasse einen Beutel Süßigkeiten und schenkt allen Kindern einen hausaufgabenfreien Tag.

Direkt nach den Weihnachtsferien findet das Projekt **Zahngesundheit** statt, das wir in Kooperation mit dem Arbeitskreis Zahngesundheit Borken an unserer Schule durchführen. Durch diese Kooperation erhalten unsere Schülerinnen und Schüler wichtige Einblicke in die richtige Zahnpflege und lernen spielerisch, wie sie ihre Zähne langfristig gesund halten können. Mit abwechslungsreichen Aktionen, anschaulichen Materialien und kindgerechten Erklärungen vermittelt der Arbeitskreis Zahngesundheit nicht nur Wissen, sondern stärkt auch das Bewusstsein für eine gute Mundhygiene im Alltag.

## Februar – März – April

### Karneval mit Krachmacher- Umzug, Malwettbewerb, Frühlingssingen, musikalische Pausen

Besonders beliebt ist die **Karnevalsfeier** mit dem **Krachmacher-Umzug** durch Heiden. An jedem Freitag vor Rosenmontag findet in der Marienschule die Karnevalsfeier statt. Dazu kommen alle Kinder und das gesamte Team verkleidet in die Schule. Im Klassenverband wird zunächst in der geschmückten Schule gefeiert und genascht. Nach der Pause ziehen wir dann mit Musik und Bollerwagen durch die Gemeinde. Die Eltern der Kinder stehen am Straßenrand und werfen Kamelle. Die Kinder haben große Freude die Süßigkeiten einzusammeln und sie danach mit nach Hause zu nehmen.

Im Frühjahr nehmen die Kinder der Marienschule am **Malwettbewerb** teil, den die Volksbank Heiden veranstaltet. Dabei setzen sie sich mit vorgegebenen Themen kreativ auseinander. Eine Jury kürt die besten Bilder. Vor den Osterferien findet dann die Preisverleihung in der Marienschule statt, an der die gesamte Schulgemeinde teilnimmt. Es gibt von der Volksbank viele große und kleine Preise und einen neuen Malblock für alle Kinder der Schule.

Der Frühling wird in der Marienschule mit dem **Frühlingssingen** jedes Jahr wieder neu begrüßt. Dazu trifft sich die Schulgemeinde in der Eingangshalle. Alle Klassen haben Lieder, Tänze oder ein Instrumentalspiel vorbereitet. Auch das Schulorchester hat beim Frühlingssingen seinen großen Auftritt.

Die Kinder, die im Rahmen der Orchesterschule in der Marienschule ein Instrument erlernen, gestalten ab dem Frühling bis zu den Sommerferien regelmäßig **musikalische Pausen**. Dieses Format hat sich in unserer Schule seit vielen Jahren bewährt. Die musikalische Pause findet einmal im Monat statt. In der Eingangshalle präsentieren die Kinder, was sie auf ihren Instrumenten gelernt haben. Auf diese Weise haben sie die Möglichkeit erste Aufführungserfahrungen zu sammeln und mit Stolz den Applaus zu genießen, den die Zuhörer ihnen entgegenbringen. Viele zuhörende Kinder und Lehrer/-innen kommen zu diesen kleinen Konzerten.

## Mai – Juni – Juli

Welttag des Buches, Sportfest, Rundwanderung um Heiden, Umzug der Klassen, Verabschiedung der vierten Klassen

Im vierten Quartal rückt das aktive Erleben und der Abschluss des Schuljahres in den Fokus.

Zum **Welttag des Buches** begrüßen wir jährlich eine Buchhändlerin, die jedem Kind der Klassen 4 in einem kleinen Rahmenprogramm ein Buch überreicht.

Im Sommer findet auf dem Gelände von Viktoria Heiden das **Sportfest** der Marienschule statt. Hierbei treten die Kinder in verschiedenen Disziplinen an, um später das Sportabzeichen zu erhalten. Durch das Anfeuern und Mitfiebern untereinander werden alle zu sportlichen Höchstleistungen motiviert. Bei diesem sportlichen Ereignis werden wir von vielen Eltern unterstützt, ohne die die Umsetzung nicht möglich wäre.

Alle zwei Jahre starten wir die **Rundwanderung um Heiden** als weiteres Ereignis außerhalb des Klassenzimmers. Dazu teilt sich die Schulgemeinde. Die erste Gruppe läuft den Rundwanderweg in die eine, die andere Gruppe in die entgegengesetzte Richtung. Besonders große Freude haben alle, wenn wir uns in der Mitte des Weges begegnen und abklatschen. Auf dem Schulhof werden wir anschließend von den Eltern mit einem gesunden Frühstück empfangen. Die Kinder genießen nach der Aktivität die Zeit auf dem Schulhof mit ihren Freundinnen und Freunden.

Jedes Jahr ziehen die Klassen der Marienschule in der letzten Woche vor den Ferien in den neuen Klassenraum um, den sie im nächsten Schuljahr nutzen werden. An diesem **Umzugstag** helfen alle mit, Kisten, Materialien und manchmal auch Möbel in den neuen Klassenraum zu bringen. Zum einen nehmen alle auf diese Weise Abschied und gleichzeitig steigt auch die Vorfreude auf das kommende Schuljahr.

Am letzten Schultag vor den Sommerferien treffen sich alle zum ökumenischen Abschlussgottesdienst in der Georgskirche. Dieser Gottesdienst steht im Zeichen des Aufbruchs und der **Verabschiedung der Viertklässler**. Viele Eltern nehmen daran teil und begleiten ihre Kinder auf diese Weise auf ihrem Weg. In der Schule werden die Viertklässler von der gesamten Schulgemeinde mit dem Lied „Wir sagen euch tschüss“ verabschiedet. Danach stellen sich alle zum Spalier auf. Jeder Name der Viertklässler

wird, genau wie bei der Aufnahme in die Schule, vorgelesen. Danach ziehen die Klassen einzeln durch das Spalier aus Kindern, Lehrerinnen und Lehrern. Auf der Festwiese werden sie dann von ihren Eltern im Empfang genommen. Oft warten Familien mit Traktoren dort, um ihre Kinder an dem letzten Schultag mit diesem besonderen Gefährt abzuholen.

## Besondere Projekte

### Afrikatage, Zirkus, Kindermusicals

Neben diesen jährlich stattfindenden Aktivitäten gibt es an der Marienschule Heiden auch besondere Projekte, die in größeren Abständen stattfinden, aber das Schulleben nachhaltig prägen.

Aus der seit vielen Jahren bestehende Partnerschaft zwischen der katholischen Pfarrgemeinde St. Georg Heiden und dem Dorf Makukuulu ist ein besonderes Projekt entstanden. Im zweijährigen Rhythmus finden an der Marienschule sogenannte „**Afrikatage**“ statt. In diesem Rahmen sind Mitglieder der Partnerschaftsinitiative in der Schule zu Gast und gestalten vielfältige Angebote, um den Kindern das Leben in Makukuulu näherzubringen. Durch persönliche Berichte, Erzählungen und anschauliche Materialien erhalten die Schülerinnen und Schüler Einblicke in den Alltag, die Lebensbedingungen sowie die kulturellen Besonderheiten des Dorfes. Ergänzend dazu wird in der Eingangshalle der Schule eine Ausstellung präsentiert, die das Thema visuell unterstützt und vertieft. Im Klassenverband arbeiten die Kinder dann ebenfalls zum Thema Afrika. Die Kooperation mit der Partnerschaftsinitiative Makukuulu leistet einen wichtigen Beitrag zur interkulturellen Bildung der Schülerinnen und Schüler. Sie fördert Offenheit, Toleranz und globales Lernen und macht die Eine-Welt-Idee im Schulalltag konkret erfahrbar.

Alle vier Jahre kommt der **Mitmachzirkus Manegentraum** in die Marienschule. Auf der Festwiese steht das große Zirkuszelt, das zunächst Trainingsraum und am Ende der Projektwoche Vorführraum ist. Die Kinder probieren in dieser Zirkuswoche neue Dinge aus – etwa Akrobatik, Jonglage oder Clownerie – und entdecken dabei ihre

eigenen Stärken. Auch soziale Fähigkeiten werden durch dieses jahrgangsgemischte Projekt gefördert: Die Kinder arbeiten im Team, unterstützen sich gegenseitig und lernen Verantwortung zu übernehmen. Großer Höhepunkt der Zirkuswoche ist die Aufführung für die Eltern im Zirkuszelt. Es ist für alle ein ganz besonderer, verbindender Moment.

Alle zwei Jahre werden in Kooperation mit der Musikkapelle Heiden **Kindermusicals oder Kinderkonzerte** auf die Beine gestellt. Dabei wirken viele Kinder aktiv mit: Der Schulchor übernimmt die gesanglichen Teile, andere Kinder stehen als Schauspieler auf der Bühne oder bringen sich instrumental ein. So entsteht ein lebendiges Gemeinschaftsprojekt, bei dem unterschiedliche Talente zusammenkommen. Durch die enge Zusammenarbeit von Schule und Musikverein wächst nicht nur die Begeisterung für Musik, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl. Am Ende steht ein wunderbares Konzert, auf das alle Beteiligten stolz sein können.

Das dargestellte Jahresrad macht deutlich: An der Marienschule Heiden ist Lernen weit mehr als Unterricht. Es ist ein gemeinsames Erleben, das die Kinder in ihrer persönlichen, sozialen und kreativen Entwicklung stärkt – das ganze Jahr über.

